

2021

49. Geschäftsbericht

PARKHAUS THUN AG



Zur Titelseite

Fussgänger-Passage von Hauptgasse Richtung Parking City Ost Schlossberg

Fotos:
Textcube

Design/Grafik/Druck:
Foto4you GmbH, Hauptstrasse 89, 3646 Einigen
www.foto4you.biz



49. Geschäftsbericht

Bericht des Verwaltungsrats der Parkhaus Thun AG
über das Geschäftsjahr 2021

Inhalt	2	Einladung zur Generalversammlung 2022
	3	2021 im Überblick
	4	Kurzporträt
	5	Gesellschaftsorgane
	7	Vorwort des Präsidenten
	10	Lagebericht
	16	Bilanz
	17	Erfolgsrechnung
	18	Anhang zur Jahresrechnung
	24	Geldflussrechnung
	25	Investitions- / Anlagerechnung
	26	Bericht der Revisionsstelle
	27	Verwendung des Bilanzgewinns
	28	Statistiken
	30	Parkiertarife
	31	Leistungsauftrag des Gemeinderates von Thun an die Parkhaus Thun AG
	32	Zusammenarbeit Gemeinderat von Thun / Parkhaus Thun AG

Ordentliche Generalversammlung der Parkhaus Thun AG 2022

Traktanden und Anträge

1. **Jahresbericht und Jahresrechnung 2021 sowie Entgegennahme des Berichts der Revisionsstelle**
Orientierung
2. **Beschlussfassungen**
Anträge des Verwaltungsrats:
 2. 1 Genehmigung von Jahresbericht und Jahresrechnung 2021
 2. 2 Entlastung des Verwaltungsrats für die Geschäftstätigkeit im 2021
 2. 3 Verwendung des Bilanzgewinns gemäss S. 27 des Geschäftsberichts 2021
3. **Wahl der Revisionsstelle**
Antrag des Verwaltungsrats:

Verlängerung des Mandats der Revisionsstelle WISTAG Revision AG, Thun um ein weiteres Jahr.
4. **Umfrage / Verschiedenes**
Verabschiedung / Stabsübergabe Geschäftsleitung



2021 im Überblick

		2021	2020	Veränderung in %
1. Ertragssituation				
Betriebsertrag	in 1'000 CHF	5'349	5'266	1.6 %
davon Kurzparkier-Einnahmen		3'560	3'374	5.5 %
davon Dauerparkier-Einnahmen		940	967	- 2.7 %
Cashflow Betrieb	in 1'000 CHF	1'653	1'316	25.6 %
Cashflow vom Ertrag	%	30.9	25.0	23.7 %
Abschreibungen	in 1'000 CHF	1'637	2'629	- 37.7 %
Rückstellungen	in 1'000 CHF	0	- 1'329	- 100.0 %
Unternehmenserfolg (Reingewinn)	in 1'000 CHF	16	15	6.2 %
2. Dividende				
Dividendenauszahlung	in CHF	-	-	-
3. Investitionen				
	in 1'000 CHF			
in Immobilien		-	22	- 100.0 %
4. Verlauf des Kerngeschäfts				
	Einfahrten	990'877	944'704	4.9 %
davon Parkhaus City Nord Grabengut		309'005	302'704	2.1 %
davon Parkhaus City West Aarestrasse		294'361	293'031	0.5 %
davon Parkhaus City Süd Bahnhof		41'587	39'166	6.2 %
davon Parkhaus City Ost Schlossberg		345'924	309'803	11.7 %
Dauermieter (Stand 31.12.)	Anzahl	699	628	11.3 %
5. Betriebs-Performance				
Anzahl Parkplätze (Stand 31.12.)	Anzahl	1'630	1'630	0.0 %
Parking-Ertrag insgesamt	in 1'000 CHF	4'501	4'341	3.7 %
Parking-Ertrag pro Parkplatz	in CHF	2'761	2'658	3.9 %

Kurzporträt

Anschrift: Parkhaus Thun AG
Aarestrasse 14, Postfach, 3602 Thun
Telefon 033 222 78 26
E-Mail info@parkhausthun.ch
www.parkhausthun.ch

Gründung: 7. Juli 1972

Aktienkapital: CHF 3'467'000.– nominal, voll liberiert; aufgeteilt in:
10'000 Namenaktien zu CHF 100.–
(Stimmrechtsaktien der Stadt Thun)
1'957 Namenaktien zu CHF 500.– (Stadt Thun)
2'977 Namenaktien zu CHF 500.– (Privat-Aktionäre)

Vermögenssteuerwert: Letzte Bewertung Aktien vom 31.12.2019
Brutto-Steuerwert CHF 300.–
Netto-Steuerwert CHF 210.–

Zweck: Die Gesellschaft bezweckt Planung, Bau und Betrieb von Parkierungsanlagen für den ruhenden Verkehr (insbesondere für Motorfahrzeuge), sowie von Nebenbetrieben, die mit diesen Parkierungsanlagen zusammenhängen.

Parkplatz-Angebot: Parkhaus City Nord Grabengut 600 Plätze
(Inbetriebnahme: 1972)
Parkhaus City West Aarestrasse 630 Plätze
(Inbetriebnahme: 1979)
Parkhaus City Süd Bahnhof 90 Plätze
(Inbetriebnahme: 2016)
Parkhaus City Ost Schlossberg 310 Plätze
(Inbetriebnahme: 2018)



Gesellschaftsorgane

Verwaltungsrat: (Amtsdauer bis GV 2023)
Dr. Raphael Lanz, Thun*
Bernhard Schaufelberger, Thun
Heinz Brügger, Thun*
Dr. Konrad Hädener, Thun*
Urs Steinmann, Thun / Einigen
Sekretär: Andreas W. Maurer, Merligen

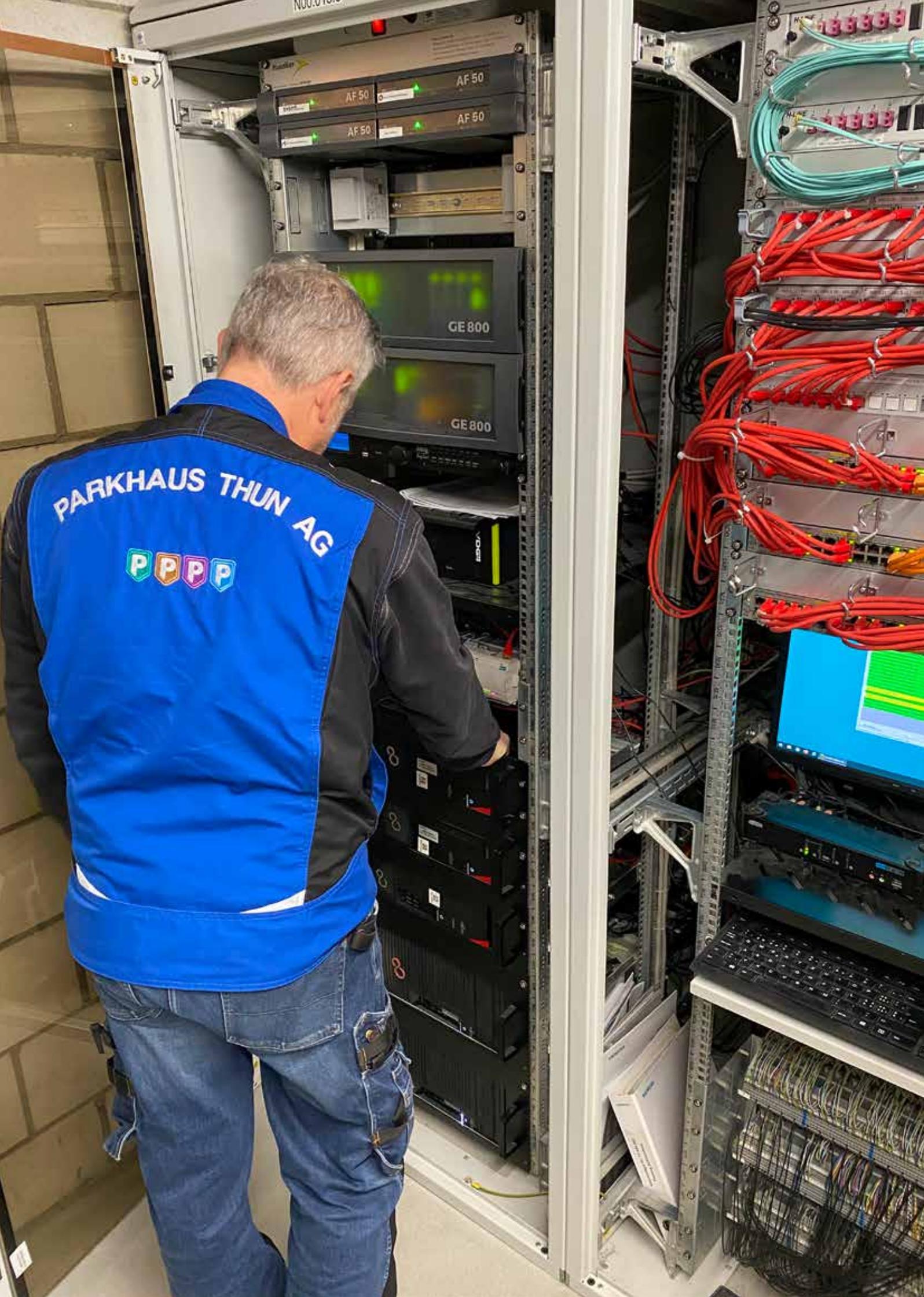
* Gemeindevertreter

Geschäftsleitung: Andreas W. Maurer

Mitarbeitende: Katharina Fahrni, Leiterin Administration
Thomas Lüthi, Leiter Betrieb / Anlagen
Martin Kammermann, Betriebswart
Hansueli Kramer, Betriebswart
Beat Nyffeler, Betriebswart
Fabian Stierli, Betriebswart
Günther Schachner, Betriebswart (Aushilfe)

FRW / Buchführung: Jeanine Huber

Revisionsstelle: WISTAG Revision AG, Thun



PARKHAUS THUN AG

PPPP

AF 50 AF 50
AF 50 AF 50

GE 800
GE 800

8
8
8

133333

13333

133333

133333



Vorwort des Präsidenten

Werte Aktionärinnen und Aktionäre

Sehr geehrte Damen und Herren

Und wieder hat uns die Pandemie das erhoffte Wiedersehen anlässlich der ordentlichen Generalversammlung 2021 vermiest. Wir haben uns sowohl an die behördlichen Verordnungen und Empfehlungen gehalten als insbesondere auch darum bemüht, das Möglichste dazu beizutragen, damit Sie und wir alle gesund und unbeschadet über die Runden kommen.

Mittlerweile sind wir reich an Erfahrungen im Umgang mit der Befolgung von Empfehlungen, können uns angemessen schützen und dürfen darauf vertrauen, dass die Risiken auch im Fall einer Erkrankung überschaubar sind. Der Optimismus und eine gesunde Portion Wagemut, sich auf ein wiederum normales Leben einzulassen, scheint sich rundum – sozusagen mit dem Frühlingserwachen – auszubreiten. Und das ist gut so! Nehmen wir unsere Verantwortung in gesundheitlicher Hinsicht unseren Nächsten als auch uns selbst gegenüber wahr, handeln und bewegen wir uns entsprechend und freuen wir uns auf das baldige, überfällige Wiedersehen! Und das mit gutem Grund, wie Sie gleich erfahren werden.

Zunächst zum Geschäftsverlauf unserer Gesellschaft das: Was es im 2020 – also im ersten Corona-Jahr – diesbezüglich zu sagen gab, lässt sich praktisch unverändert aufs Berichtsjahr 2021 anwenden: Es hätte schlimmer sein können ... und alles in allem liefert auch das 2021 ein zufriedenstellendes, ja, ein gutes Ergebnis.

Der Start ins 2021 verhiess allerdings nichts Gutes. Die Verhängung des Lockdowns im Januar bereitete uns Sorgen und veranlasste den Verwaltungsrat zu Überlegungen, die sich übers ganze Jahr hin erstreckten und in eine strategische Analyse und Gesamtbetrachtung zur Zukunft unserer Gesellschaft mündeten. Kernthema bei diesen Überlegungen stellte der Umgang mit den mittlerweile in die Jahre gekommenen älteren Parkhäusern im Grabengut und an der Aarestrasse dar. Eröffnen sich eventuell Alternativen zu den unausweichlichen Sanierungen? Bieten sich im Rahmen anderer Vorhaben und Projekte interessante Kooperationsmöglichkeiten an? Wie weit sollen bzw. dürfen unsere Vorstellungen und Visionen sinnvollerweise reichen? Welche Spielräume haben wir überhaupt?

Die breit gefächerte 'Auslegeordnung' führte schliesslich auf eine Weiterführung unseres bisherigen bewährten Kurses zurück: Mit der Realisierung des Parkhausrings ist die originäre

Zielsetzung der Parkhaus Thun AG als erfüllt zu betrachten. Über die nächsten Jahre hinweg gilt es nun, die vorhandenen Infrastrukturen gebrauchsfähig und attraktiv zu erhalten, wo immer möglich Optimierungen vorzunehmen und über exzellente Parkierdienstleistungen beizutragen, dass Thun als gern besuchter, einladender Standort empfunden wird. Damit sind auch die Voraussetzungen gewährleistet, um die Zins- und Amortisationsdienste gegenüber unseren Kreditgebern zuverlässig wahrzunehmen.

Im strategischen Kontext wird die Sanierung des Parkhauses City Nord Grabengut eine Schwerpunktaufgabe während der nächsten Jahre darstellen – dies ist umso naheliegender, als wir jetzt Gewissheit haben, dass die Kunsteisbahn im Grabengut mit dem Segen des Stimmvolks nächstens umfassend saniert werden wird. Und im Tagesgeschäft gilt weiterhin konsequent: Sauberkeit, Sicherheit, Freundlichkeit! Der Mensch, sein Engagement, soll im Mittelpunkt unserer Bestrebungen stehen. Dies sozusagen als Kontrapunkt zu einer künftig wohl noch vermehrt digital agierenden, zuweilen etwas gar abstrakten Parking- und Mobilitätswelt, mit deren Entwicklungen wir jedoch Schritt halten müssen und wollen.

Ich bin – wie Sie unschwer feststellen können – mit meinen Ausführungen schon übers Berichtsjahr 2021 hinaus geeilt. Dies in der Absicht, Ihnen die Gewissheit zu vermitteln, dass unser 'Schiff' sicher und mit dem erforderlichen Weitblick in die Zukunft navigiert wird. Die Crew, bestehend aus Verwaltungsrat, Geschäftsleitung, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern samt 'angeheuertem' Helferinnen und Helfern, wird weiterhin ihr Bestes geben. So, wie das in den letzten 50 Jahren der Fall war.

Sie haben richtig gelesen:

Die Parkhaus Thun AG feiert im 2022 ihr 50-jähriges Bestehen.

1972 wurde unsere Gesellschaft gegründet. Das wollen wir anlässlich der ordentlichen Generalversammlung vom 9. Mai 2022 feiern. Möge es uns vergönnt sein, an diesem Tag gemeinsam auf das Wohl unserer Gesellschaft – und auf unsere aller Gesundheit – anzustossen!

Nicht ins letzte Geschäftsjahr fällt ein Ereignis, welches für unsere Unternehmung einen Meilenstein darstellen wird und daher hier erwähnt werden muss: Wir werden an der kommenden Generalversammlung unseren langjährigen Geschäftsleiter Andreas W. Maurer verabschieden. Dass die Geschichte unserer Gesellschaft in den letzten 33 Jahren eng mit unserem Andreas W. Maurer verknüpft ist und er diese ganz massgeblich prägte, brauche ich Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, kaum zu erläutern. Und ein Dank im Rahmen dieses Vorwortes würde den ausserordentlichen

Leistungen von Andreas nicht gerecht, auch wenn er natürlich mehr als verdient und ehrlich gemeint wäre. Wir werden dafür aber einen würdigen Rahmen finden...

In Vorfreude auf dieses besondere Ereignis, heisse ich Sie im Namen des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung heute schon herzlich willkommen.

Dr. Raphael Lanz
Präsident des Verwaltungsrats



Lagebericht

Ordentliche Generalversammlung 2021

Wie schon im 2020 fand die ordentliche Generalversammlung 2021 aufgrund der vom Bundesrat erlassenen Massnahmen am 10. Mai 2021 erneut ohne physische Präsenz der Aktionärsvertreterinnen und -vertreter statt. Teilnehmende waren Dr. Raphael Lanz (Verwaltungsrats-Präsident / Vorsitz), Franz Müller (Fürsprecher und Notar / Stimmrechtsvertreter), Andreas W. Maurer (Verwaltungsratssekretär / Geschäftsleiter / Protokollführer) und Frau Katharina Fahrni (Leiterin Administration). Aufgrund der eingegangenen Vollmachtserteilungen der Aktionärinnen und Aktionäre, konnte der Stimmrechtsvertreter zu den vom Verwaltungsrat beantragten Beschlüssen die grossmehrheitliche Zustimmung – ohne Gegenstimmen – sämtlicher Vollmachtgeberinnen und -geber feststellen, nämlich:

- 10'000 Stimmrechts-Namenaktien zu CHF 100.– (von insgesamt 10'000 Aktien)
- 2'422 Namenaktien zu CHF 500.– (von insgesamt 4'934 Aktien)
- Total 12'422 Aktienstimmen (83.2%) von insgesamt 14'934 Aktienstimmen.

Die erfolgten Beschlussfassungen beinhalteten die Genehmigung von Jahresbericht und Jahresrechnung, die Verwendung des Bilanzgewinns, die Décharge-Erteilung für den Verwaltungsrat sowie die Wiederwahl der WISTAG Revision AG als Revisionsstelle bis zur ordentlichen Generalversammlung 2022.

Zum Geschäftsjahr 2021

Rückblickend lässt sich das Jahr 2021 in Kürzestform als Déjà-vu-Ereignis umreissen. Die Corona-Pandemie und die damit zusammenhängenden Massnahmen und Auswirkungen, führten insgesamt dazu, dass sich der betriebliche Alltag ähnlich wie 2020 anfühlte: Bei allen Tätigkeiten standen der Schutz der Gesundheit von Mitarbeitenden und Kundinnen und Kunden im Fokus. Die Arbeitseinteilungen wurden dabei so gestaltet, dass für den Fall einer Erkrankung eines Angestellten das Risiko einer Ansteckung von weiteren Arbeitskolleginnen und -kollegen gering ausfiel. Über Info-Tafeln, Merkblätter, intensivierete Desinfektions- und Reinigungsprozedere, mündliche Hinweise etc. gelang es denn auch, den Parkhausbetrieb das ganze Jahr hindurch ohne irgendwelche Unterbrüche oder Einschränkungen rund um die Uhr aufrecht zu erhalten.

Äusserst spannend nahm sich dagegen der Geschäftsverlauf aus. Der in den Monaten Januar / Februar 2021 vom Bundesrat verfügte Lockdown führte im Kurzparkierbereich zu einem zeitweiligen Frequenzeinbruch von über 40% zum Vorjahr. Die daraus resultierenden Einnahmen wiesen per Ende Februar 2021 gegenüber dem Vergleichswert von 2020 gar eine Halbierung auf. Bei den Dauermieteinnahmen akzentuierte sich der bereits im 2020 spürbare Rückgang aufgrund der schon damals geltenden Homeoffice-Empfehlung im Berichtsjahr ebenfalls. Zahlreiche Dauermieterinnen und -mieter sahen sich begreiflicherweise veranlasst, ihre Mietverhältnisse mit unserer Gesellschaft zu kündigen oder doch zumindest zu sistieren.

Dank den schrittweisen Lockerungen ab März 2021, den wieder geöffneten Geschäftslokalitäten, Restaurants und der Möglichkeit zur Durchführung von Veranstaltungen, durften wir während der weiteren Monate des Jahres 2021 eine kräftige 'Aufholphase' sowohl im Kurzparkier- als auch im Dauermieterbereich registrieren. Eine Entwicklung, die sich auch im Dezember 2021 trotz der dannzumal angeordneten neuerlichen Covid-Massnahmenverschärfungen fortsetzte ... und dazu beitrug, dass das Geschäftsergebnis 2021 über jenem von 2020 zu liegen kam:

- 991'000 Einfahrten im 2021 in allen vier Parkieranlagen; das sind 4.9% Mehrfrequenzen zum Vorjahr (944'000).
- CHF 3'560'000 Kurzparkier-Einnahmen im Berichtsjahr; 2020 waren es CHF 3'374'000; analog zu den Frequenzen ist auch hier eine Zunahme von 5.5% feststellbar.
- Die Zahl der Dauermietverhältnisse stieg von 628 (Ende 2020) auf 699 (Ende 2021) zu. Eine Zunahme von 11%, welche jedoch die Ertragsausfälle des ersten Halbjahres 2021 in diesem Segment nicht ganz zu kompensieren vermochte. Die Dauermieteinnahmen 2021 blieben mit CHF 940'000 um CHF 27'000 bzw. um 2.8% geringfügig unter dem Vorjahreswert.
- Das EBITDA-Ergebnis übertrifft mit CHF 2'687'000 das Vorjahresegebnis (CHF 2'128'000) deutlich. Der Cashflow weist mit CHF 1'653'000 ebenfalls einen markant höheren Wert gegenüber dem Vorjahr (CHF 1'316'000) aus. Diese positiven Entwicklungen führen auf Einsparungen und zeitliche Verschiebungen bei den Aufwandpositionen zurück.



PARKHAUS THUN AG



- Aufwand: Im Unterhaltsbereich erfolgten Einsparungen und zeitliche Verlagerungen bei den Sanierungsarbeiten an den beiden älteren Parkieranlagen City Nord Grabengut und City West Aarestrasse in Höhe von CHF 300'000. Minderkosten über CHF 200'000 sind beim Verwaltungsaufwand zu vermerken, wo aufgrund von wegfallenden Anlässen, reduzierten Bewachungskosten, bloss geringfügigen Schadenereignissen und Materialeinsparungen wesentliche Einsparungen zum Vorjahr verzeichnet werden konnten. Die Zunahme bei den Bankkreditzinsen von CHF 190'000 zum Vorjahr führt auf den negativen LIBOR-Zinssatz zurück.
- Die Bilanz zeichnet sich per Ende 2021 – wie schon in den Vorjahren – durch einen hohen Bestand an flüssigen Mitteln aus: CHF 5'450'000 (Ende 2020: 4'943'000). Damit ist sichergestellt, dass unsere Gesellschaft sowohl ihre jährlichen Kredit-Amortisationszahlungen als auch die erforderlichen Sanierungen bei den älteren Parkieranlagen gewährleisten kann.

Die Bilanzsumme reduzierte sich schliesslich aufgrund der fortgesetzten kontinuierlichen Abschreibungsvornahmen (insbesondere beim Schlossberg-Parking) gegenüber dem Vorjahr um CHF 1'106'000 (- 2.7%) auf neu CHF 39'995'000.

Parking City Ost Schlossberg

In unseren Geschäftsberichten bietet sich unseren Aktionärinnen und Aktionären die Möglichkeit, sich eingehend mit den Zahlen und Statistiken zu den einzelnen Parkhäusern auseinander zu setzen. Wem das des Guten zuviel ist, wer einfach nur wissen möchte, welches Kriterium kurz und bündig aufzuzeigen vermag, wie 'gut' ein Parking wirklich läuft ... hier haben Sie die diesbezüglich vermutlich kürzeste Kenngrösse: Es ist die Anzahl der sog. 'Rot-Phasen', die Angabe, wie häufig ein Parkhaus im Verlauf eines Jahres länger als 100 Minuten vollständig besetzt ist.

In den beiden Parkhäusern City Nord Grabengut und City West Aarestrasse gab es im Berichtsjahr keine Rot-Phasen, beim City Süd Bahnhof immerhin deren 7. In unserem Prachts-Parking City Ost Schlossberg waren es 183!

Die Zahl spricht für sich, so wie die grosszügige Auslegung, die imposanten Kavernen, die attraktiven Fussgängerverbindungen und die sauber präsentierte Anlage für sich sprechen. Und für zahlreiche Autofahrerinnen und -fahrer 'rechts von

Thun' das Ein und Alles in Sachen Parking-Zielort darstellt. Mehr gibt's dazu eigentlich nicht zu sagen. Bleibt höchstens noch anzufügen, dass mittlerweile auch das Thema 'Wasser im Berg' kein Problem mehr darstellt, sondern dank getroffenen Früherkennungsmassnahmen und entsprechenden Fassungs- und Ableitungsvorkehrungen in diesem Bereich lediglich noch eine routinemässig zu bewirtschaftende Unterhaltsmassnahme vorliegt.

Am Rande sei's vermerkt, was eigentlich keine Überraschung ist, aber aufgrund von Covid-bedingten Verzögerungen erst jetzt Wirklichkeit geworden ist: Das Schlossberg-Parking wurde – wie zuvor schon im 2019 unser Bahnhof-Parkhaus – vom schweizerischen Parkhaus-Dachverband Parking-Swiss mit dem Gold Award geadelt.

Parking City Nord Grabengut

Das Parking City Nord Grabengut hat sich als 'Ausweichbecken' zum Schlossberg-Parking bestens bewährt. Aufgrund seiner Nähe zum Schlossberg wird es gerade während dessen Besetzt-Phasen rege genutzt. Nebst den 80 XXL-Parkplätzen sind es mittlerweile aber auch die 9 Ladestationen für Elektrofahrzeuge, welche dazu beigetragen haben dürften, dass im Grabengut der rückläufige Frequenztrend gebrochen werden konnte und im nach wie vor schwierigen Corona-Jahr 2021 gut 2% Mehreinfahrten als noch im Vorjahr zu verzeichnen sind.

Das vorhandene E-Ladestationen-Angebot wird geschätzt und genützt; die Rückmeldungen unserer Kundschaft mit E-Autos fallen durchwegs positiv aus. Die Ladevorgänge fallen unseres Erachtens zwar noch 'verhalten' aus. Dies insbesondere unter Berücksichtigung der Tatsache, dass der Anteil an Fahrzeugen mit E-Antrieb im 2021 zugenommen hat. Die häufig geäusserte Feststellung, wonach E-Autos grösstenteils zuhause 'aufgetankt' werden, darf in diesem Fall demnach als plausible Begründung gelten.

An dieser Stelle sei die enge und in jeder Hinsicht erspriessliche Zusammenarbeit mit der Energie Thun AG, welche für die technische Seite und den Betrieb der Ladestationen sowie für die Energieversorgung und das Abrechnungswesen zuständig ist, bestens verdankt. Gemeinsam bieten wir nun der Öffentlichkeit in unseren vier Parkhäusern insgesamt 20 E-Parkplätze mit Ladestationen an. Damit liegt der Anteil an E-Parkplätzen und E-Tankstellen, gemessen an der Gesamt-Parkplatzzahl der Parkhaus Thun AG, bei knapp



CITY OST SCHLOSSBERG

PARKHAUS THUN AG



1.5%. Im gesamtschweizerischen Vergleich unter Parkhausbetreibern in Sachen E-Infrastruktur haben wir mit diesem E-Parkplatzangebot die Nase ziemlich weit vorne.

Die im 2019 vom Verwaltungsrat in Auftrag gegebene Zustandsuntersuchung für das demnächst 50 Jahre alte Parkhaus City Nord Grabengut lag Ende 2020 vor. Diese beinhaltete ebenfalls ein Gesamtsanierungskonzept, welches bezweckt, über die darin aufgezeigten Massnahmen die Gebrauchsfähigkeit der Anlage für die nächsten 20 Jahre zu gewährleisten.

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung nahmen das bis ins Jahr 2028 ausgelegte Sanierungskonzept zum Anlass, vor der Auslösung einer ersten Etappe grundsätzliche strategische Überlegungen zum Standort Grabengut anzustellen. Dabei wurden sowohl städtebauliche Aspekte, 'nachbarschaftliche' Entwicklungen (im Besondern die Sanierung des Eissportzentrums Grabengut), Langzeit-Alternativen, Dringlichkeitsüberlegungen u. a. m. in die Gesamtbetrachtung miteinbezogen. Bei den Abwägungen zur schliesslich zu wählenden Vorgehensweise waren selbstredend die finanziellen Möglichkeiten und Rahmenbedingungen der Parkhaus Thun AG sowie die mit grösseren zeitlichen Unsicherheiten behafteten Entwicklungen im unmittelbaren Umfeld als auch die sich abzeichnende exogene Faktoren im Mobilitätsbereich ganz allgemein massgeblich.

Parking City West Aarestrasse

Nach den umfangreichen Sanierungsarbeiten im 2020 wurde im Berichtsjahr eine Vielzahl von Aus- und Verbesserungen in den Rampen-, Wand- und Deckenbereichen realisiert. Die letzten Wintertemperaturen führten zu zahlreichen Rissbildungen in Anschluss- und Dachbereichen, welche neu ausgekleidet und überzogen werden mussten. Dazu kamen umfassende Neubemalungen, Auffrischungen im Bereich der Signalisation, stromsparende Beleuchtung sowie Notschliessanlagen bei den Türen im Treppenhausbereich.

Ziel all dieser Massnahmen war bzw. ist es, das insbesondere von Berufspendlern stark frequentierte Parkhaus über die Schaffung einer hellen, gut beleuchteten und farblich ansprechenden

Optik so attraktiv wie nur irgend möglich zu präsentieren. Wohlwissend, dass trotz knapp 100 XXL-Parkplätzen die übrigen Standard-Parkfelder mit den heutigen Fahrzeugdimensionen nicht immer ganz mithalten können.

Bei den Frequenzen lässt sich im 2021 – wie beim City Nord Grabengut – ebenfalls ein leichter Aufwärtstrend (+ 0.5%) ausmachen. Mit der Realisierung des geplanten Um- und Erweiterungsvorhabens Gewerbestrasse 15 (ehemaliges Swisscom-Gebäude) dürfte das Parkhaus einen durchaus willkommenen BesucherInnen-Zuwachs erfahren.

Ganz oben im Parking City West Aarestrasse sind die Administration, das Finanz- und Rechnungswesen sowie das Büro von Geschäfts- und Betriebsleitung angesiedelt. Auch in diesen Bereichen galt es, die Organisation so anzupassen, dass für den Fall einer Covid-Erkrankung die Weiterführung der Geschäfte nicht gefährdet ist. Was auf elektronischem bzw. telefonischem Weg bearbeitet werden konnte, wurde solcherart erledigt. Homeoffice in Ehren, aber in einem gut frequentierten Parkhausbetrieb ist diese Arbeitsform fernab vom Geschehen nur beschränkt umsetzbar. Und zur Förderung des in unserem Unternehmen so geschätzten Teamgeists und zum persönlichen Info- und Gedankenaustausch taugt's überhaupt nicht. Zufrieden und motiviert sind alle Mitarbeitenden dennoch gleichermaßen – im Betrieb draussen wie in den Büros drinnen. Einfach deshalb, weil alle gerne in der Parkhaus Thun AG arbeiten und dankbar sind, dass sie in diesen aussergewöhnlichen Zeiten nie um ihre Anstellung oder gar um ihren Lohn bangen mussten.

Parking City Süd Bahnhof

Klar, gegen das Schlossberg-Parking, das mit seinen rund 300 Parkplätzen CHF 1.3 Mio. Umsatz generiert, kann unser Bahnhof-Boutique-Truckli mit 90 Parkplätzen und einem Jahresumsatz von CHF 200'000 nicht wirklich auftrumpfen. Wer aber jemals dort – direkt beim Bahnhof – parkiert hat, der weiss das Kleinod zu schätzen. Schöner, bequemer, entspannter lässt's sich wohl kaum sonst wo in Thun parkieren. Wir haben jedenfalls unsere Freude am City Süd Bahnhof ... und mehr dazu gibt es nicht zu sagen. Weil daselbst alles gut läuft.

SCHLOSSBERG



CITY OST SCHLOSSBERG

Spital
Altstadt

Hospital
Old Town

Angang



Bilanz 2021

Aktiven

	s/Anhang	2021 CHF	%	2020 CHF	%
Flüssige Mittel	1	5'450'468		4'943'230	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	9'797		23'247	
Übrige kurzfristige Forderungen	3	315'860		252'264	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4	113'742		140'141	
Total Umlaufvermögen		5'889'867	14.7	5'358'882	13.0
Sachanlagen	5	34'105'375		35'742'256	
Total Anlagevermögen		34'105'375	85.3	35'742'256	87.0
Total Aktiven		39'995'242	100.0	41'101'138	100.0

Passiven

		2021 CHF	%	2020 CHF	%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6	175'164		268'375	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	7	125'634		109'091	
Passive Rechnungsabgrenzungen	8	271'340		315'071	
Total kurzfristiges Fremdkapital		572'138	1.4	692'537	1.7
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	9	27'000'000		28'000'000	
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	9	6'000'000		6'000'000	
Rückstellungen	9	696'000		696'000	
Total langfristiges Fremdkapital		33'696'000	84.3	34'696'000	84.4
Total Fremdkapital		34'268'138	85.7	35'388'537	86.1
Aktienkapital	10	3'467'000		3'467'000	
Gesetzliche Gewinnreserven					
- Allgemeine gesetzliche Gewinnreserven	10	330'000		329'000	
Freiwillige Gewinnreserven					
- Freiwillige Reserven	10	1'910'000		1'900'000	
Bilanzgewinn					
- Gewinnvortrag	10	12'101		7'625	
- Jahresgewinn	10	16'002		15'476	
Eigene Aktien	11	- 8'000		- 6'500	
Total Eigenkapital		5'727'103	14.3	5'712'601	13.9
Total Passiven		39'995'242	100.0	41'101'138	100.0



Erfolgsrechnung 2021

	s/Anhang	2021	2020	Veränderung
		CHF	CHF	+ positive Auswirkung - negative Auswirkung
				CHF
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen (Parkingertrag)	12	+ 4'500'870	+ 4'340'983	
Übrige betriebliche Erträge	13	+ 848'062	+ 925'088	
Total Betriebsertrag		+ 5'348'932	+ 5'266'071	+ 82'862
Personalaufwand	14	- 879'633	- 856'264	
Übriger betrieblicher Aufwand	15	- 1'781'976	- 2'281'486	
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen und Wertberichtigungen, Finanzerfolg und Steuern (EBITDA)		+ 2'687'323	+ 2'128'321	+ 559'002
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen	16	- 1'636'881	- 2'629'180	
Rückstellungen	17	- 0	+ 1'328'500	
Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg und Steuern (EBIT)		+ 1'050'442	+ 827'641	+ 222'801
Finanzaufwand	18	- 1'003'440	- 817'169	
Finanzertrag		+ 0	+ 0	
Betriebliches Ergebnis vor Steuern (EBT)		+ 47'002	+ 10'472	+ 36'530
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand		- 0	- 0	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	19	+ 0	+ 45'004	
Direkte Steuern	20	- 31'000	- 40'000	
Jahresgewinn		+ 16'002	+ 15'476	+ 526

Anhang zur Jahresrechnung 2021

Grundsätzliches

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationsrechts) erstellt. Die wirtschaftliche Lage des Unternehmens soll so dargestellt werden, dass eine hohe Transparenz gegenüber Dritten gewährleistet ist.

Die zusammenhängenden Bezüge und Erläuterungen zu den wichtigsten Positionen sowohl der Bilanz als auch der Erfolgsrechnung sind im Anhang über entsprechende Nummernhinweise gekennzeichnet.

Auf angewandte Bewertungsgrundsätze, welche nicht ausdrücklich von Gesetzes wegen vorgegeben sind, wird explizit hingewiesen.

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- bzw. zu Herstellungskosten, abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und Wertberichtigungen.

Sachwerte werden, mit Ausnahme der Grundstückswerte, linear abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Zur Sicherung des Fortbestands und des Gedeihens der Unternehmung kann diese bedarfsweise und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen stille Reserven bilden bzw. auflösen.

Dienstleistungen bzw. die daraus resultierenden Erlöse werden erfasst, wenn diese vollständig erbracht worden sind.

Eigene Aktien werden zum Zeitpunkt ihres Erwerbs zum Nominalwert (als Minusposten) unter dem Eigenkapital aufgeführt. Die spätere Wiederveräusserung erfolgt ebenfalls zum Nominalwert.



Angaben und Erläuterungen zu Bilanz und Erfolgsrechnung (Werte in CHF)

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 1'105'897 reduziert (-2.7 %) und beläuft sich neu auf CHF 39'995'242. Die Minderung ergibt sich aus der Abnahme bei den Anlagen (netto nach Abschreibungen CHF 1'636'881). Das Umlaufvermögen nahm um CHF 530'985 zu.

Aktiven

	2021	2020
1 Flüssige Mittel		
Bankguthaben zur Sicherung der Verbindlichkeiten aus dem Tagesgeschäft	5'450'468	4'943'230
2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Forderungen gegenüber Dritten	9'797	23'247
3 Übrige kurzfristige Forderungen		
Forderungen aus der Immobilienverwaltung sowie gegenüber Kreditkartenunternehmen	315'860	252'264
4 Aktive Rechnungsabgrenzungen		
Hauptsächlich zeitliche Abgrenzungen (Vorauszahlungen Lieferantenrechnungen fürs Folgejahr)	113'742	140'141
5 Sachanlagen		
Immobilien	33'350'629	34'836'562
Mobilien und Einrichtungen	754'746	905'694
Total	34'105'375	35'742'256

Die Sachanlagen werden netto nach Abschreibungen dargestellt.
Die Immobilien sind zur Sicherung des Bankkredites verpfändet.

Passiven

6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten (Lieferanten)	104'347	204'295
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligten (Aktionäre)	70'817	64'080
Total	175'164	268'375

7	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2021	2020
	Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen (MWST)	90'168	75'077
	Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	5'878	5'877
	Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	29'588	28'137
	Total	125'634	109'091
8	Passive Rechnungsabgrenzungen		
	Noch nicht bezahlte Aufwendungen v.a. gegenüber Lieferanten	37'364	75'405
	Erhaltener Ertrag des Folgejahres: Vorauszahlungen Saldokarten/Dauermieten	213'794	226'088
	Rückstellungen Steuern	20'182	13'578
	Total	271'340	315'071
9	Langfristiges Fremdkapital		
	Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten (Bankkredit)	27'000'000	28'000'000
	Übrige langfristige Verbindlichkeiten (Darlehen Stadt Thun)	6'000'000	6'000'000
	Rückstellungen Unterhalt und Erneuerungen Parking City Nord Grabengut und City West Aarestrasse	696'000	696'000
	Total	33'696'000	34'696'000
10	Eigenkapital		
	Aktienkapital	3'467'000	3'467'000
	Gesetzliche Gewinnreserven		
	- Allgemeine gesetzliche Gewinnreserven	330'000	329'000
	Freiwillige Gewinnreserven		
	- Freiwillige Reserven	1'910'000	1'900'000
	Bilanzgewinn		
	- Gewinnvortrag	12'101	7'625
	- Jahresgewinn	16'002	15'476
	Eigene Aktien	- 8'000	- 6'500
	Total	5'727'103	5'712'601
11	Eigene Aktien		
	Bestand am 1.1.	6'500	1'500
	Käufe (4 respektive 10 Aktien zu CHF 500)	2'000	5'000
	Verkäufe (1 respektive 0 Aktien zu CHF 500)	- 500	0
	Bestand am 31.12.	8'000	6'500



Erfolgsrechnung

Ertrag

12 Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	2021	2020
Kurzparking City Nord Grabengut	1'031'792	1'003'705
Kurzparking City West Aarestrasse	983'881	986'551
Kurzparking City Süd Bahnhof	196'767	172'717
Kurzparking City Ost Schlossberg	1'348'053	1'211'050
Dauerparking City Nord Grabengut	355'464	383'294
Dauerparking City West Aarestrasse	455'809	461'797
Dauerparking City Süd Bahnhof	14'380	13'739
Dauerparking City Ost Schlossberg	114'724	108'130
Total	4'500'870	4'340'983

Die Erträge aus dem Kurzparking sind um CHF 186'470 gestiegen (+ 5.5 %), diejenigen aus dem Dauerparking um CHF 26'583 gesunken (- 2.8 %). Es konnten jedoch 4.9 % mehr Einfahrten verbucht werden. In den ersten zwei Monaten des Berichtsjahres wurde aufgrund der Corona-Pandemie der Lockdown verhängt, weshalb die Frequenzen erheblich zurück gingen. Die schrittweisen Lockerungen konnten die Einbussen abfedern, weshalb mit einem besseren Ergebnis abgeschlossen werden konnte. Die Erträge aus dem Dauerparking verzeichneten im ersten Semester einen Einbruch, der dann allerdings im weiteren Verlauf des Jahres grösstenteils kompensiert wurden.

13 Übrige betriebliche Erträge		
Reklameeinnahmen	80'719	65'071
Mietzinserträge	694'896	721'004
Übrige Erträge	72'447	139'013
Total	848'062	925'088

In den übrigen Erträgen sind hauptsächlich eingegangene Versicherungsleistungen aus Unterhaltsschäden enthalten.

Aufwand

14 Personalaufwand		
Personalaufwand gemäss Erfolgsrechnung	879'633	856'264

Das Gehaltsniveau im Berichtsjahr blieb unverändert. Die Zunahme gegenüber dem Vorjahr geht auf die konzentrierten betrieblichen Fortbildungsmassnahmen zurück.

15 Übriger betrieblicher Aufwand	2021	2020
Unterhalt Immobilien	716'935	1'036'287
Unterhalt Mobilien und Einrichtungen	204'106	181'263
Total Unterhaltsaufwand	921'041	1'217'550

Die Liegenschaften und Betriebseinrichtungen werden systematisch unterhalten, gewartet und erneuert, mit dem Ziel, eine maximal langfristige Gebrauchsfähigkeit zu gewährleisten. Im Aufwand sind die jährlich wiederkehrenden Sanierungs- und Unterhaltsarbeiten an den Gebäuden enthalten.

Versicherungen	74'000	76'126
Energie	133'159	131'557
Verwaltungsaufwand	404'478	446'678
Public Relations / Sponsoring	34'273	76'491
Bewachungskosten / Betriebssicherheit	186'762	212'371
Projektierungsaufwand	0	16'997
Übriger Betriebsaufwand	28'263	103'716
Total Verwaltungsaufwand	860'935	1'063'936

Aufgrund diverser Veranstaltungstornierungen wurden etliche Sponsoringzusagen hinfällig. Einsparungen beim Sicherheitspersonal während des Lockdowns.

Total Betriebsaufwand	1'781'976	2'281'486
------------------------------	------------------	------------------

16 Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen	1'636'881	2'629'180
Abschreibungen auf den Immobilien, den Mobilien und den technischen Einrichtungen gemäss Abschreibungsverordnung des Kantons Bern		

17 Veränderung Rückstellungen	0	- 1'328'500
Veränderung Rückstellungen City Ost Schlossberg / Sanierungsarbeiten City Nord Grabengut und City West Aarestrasse		

Die Rückstellungen belaufen sich per Jahresende auf CHF 696'000.

18 Finanzaufwand		
Baurechtszins	84'680	87'283
Bankkreditzins	916'201	727'314
Bank-/PostFinance-Spesen	2'559	2'572
Total	1'003'440	817'169



19 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	2021	2020
Rückerstattung Versicherungsleistungen bzw. Steuern aus Vorjahren	0	5'004
Pauschale Entschädigung (Wassereintritte City Ost Schlossberg 2019)	0	40'000
Total	0	45'004

20 Direkte Steuern		
Direkte Gemeinde-, Kantons- und Bundessteuer	31'000	40'000

Einschätzung / Prognose zu den Gemeinde-, Kantons- und Bundessteuern für das Geschäftsjahr 2021. Die Direkten Steuern betreffen hauptsächlich die Kapital- sowie die Liegenschaftssteuern.

Ergänzende Angaben

Risikobeurteilung: Der Verwaltungsrat hat periodisch ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen eingeleitet, so dass das Risiko einer wesentlichen Falschaussage in der Rechnungslegung als gering einzustufen ist.

Durchschnittliche Vollzeitstellen im Jahr 2021: 6 (Vorjahr: 6)

Geldflussrechnung 2021

In der nachstehend aufgeführten Geldflussrechnung wird die Veränderung der flüssigen Mittel dargestellt:

	2021	2020
	in CHF 1'000	in CHF 1'000
Jahresgewinn	16	15
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Anlagevermögen	1'637	2'629
Erlös aus Anlageabgängen	0	0
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	13	76
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen	- 37	- 77
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	- 93	73
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen	- 27	49
Veränderung Rückstellungen	0	- 1'329
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	1'509	1'437
Investitionen / Desinvestitionen Sachanlagen		
- Immobilien City Ost Schlossberg	0	- 22
- Mobilien und Einrichtungen	0	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	0	- 22
Kauf eigener Aktien	- 2	- 5
Verkauf eigener Aktien	0	0
Geldzuflüsse aus langfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten	- 1'000	0
Geldzuflüsse aus langfristigen unverzinslichen Verbindlichkeiten	0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	- 1'002	- 5
Veränderung der flüssigen Mittel	507	1'410
Nachweis	CHF	CHF
Bestand flüssige Mittel am 1. Januar	4'943'230	3'532'941
Bestand flüssige Mittel am 31. Dezember	5'450'468	4'943'230
Veränderung der flüssigen Mittel	507'238	1'410'289



Investitions-/Anlagerechnung 2021

Jahr	Erstellungswert		Veränderung		FIBU Abschreibungen		Buchwert CHF
	1. Januar CHF		CHF		im Berichtsjahr CHF	kumuliert CHF	
Immobilien City Nord Grabengut (inkl. ALDI / Parkside)							
2019	14'300'312				413'240	11'779'171	2'521'141
2020	14'300'312				413'240	12'192'411	2'107'901
2021	14'300'312				413'240	12'605'651	1'694'661
Immobilien City West Aarestrasse							
2019	7'261'281					6'807'281	454'000
2020	7'261'281					6'807'281	454'000
2021	7'261'281					6'807'281	454'000
Immobilien City Süd Bahnhof							
2019	7'213'462				738'034	3'167'716	4'045'746
2020	7'213'462				355'544	3'523'259	3'690'203
2021	7'213'462				352'846	3'876'105	3'337'357
Immobilien City Ost Schlossberg							
2019	41'068'410		- 1'019'586		4'011'614	9'776'822	30'272'003
2020	40'048'824		21'904		1'709'448	11'486'270	28'584'459
2021	40'070'728				719'847	12'206'117	27'864'611
Mobilien und Einrichtungen							
2019	1'015'270		1'207'587		219'197	1'166'215	1'056'642
2020	2'222'857				150'948	1'317'163	905'694
2021	2'222'857				150'948	1'468'111	754'746
2021 kumuliert	71'068'640				1'636'881	36'963'265	34'105'375

Bericht der Revisionsstelle
zur Eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
Parkhaus Thun AG

Thun, 25. März 2022 MD/MG

**Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision
für das Geschäftsjahr 2021**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang, Seiten 16 bis 24) der Parkhaus Thun AG für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

WISTAG Revision AG

Marcel Durand
Eidg. dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte RAB

Marianne Gerber
Eidg. dipl. Treuhandexpertin
Zugelassene Revisionsexpertin RAB

Leitender Revisor



Verwendung des Bilanzgewinns

Antrag des Verwaltungsrats	CHF
Jahresgewinn 2021	16'002
Gewinnvortrag vom Vorjahr	12'101
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	28'103
Dividende	0
Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven (1/20 vom Jahresgewinn)	1'000
Vortrag auf neue Rechnung	27'103

Thun, 25. März 2022

Für den Verwaltungsrat der Parkhaus Thun AG:

Dr. Raphael Lanz
Präsident

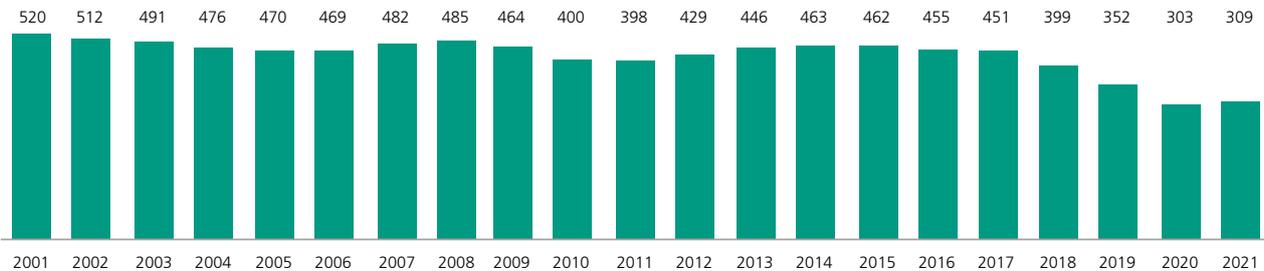
Andreas W. Maurer
Sekretär

Statistiken

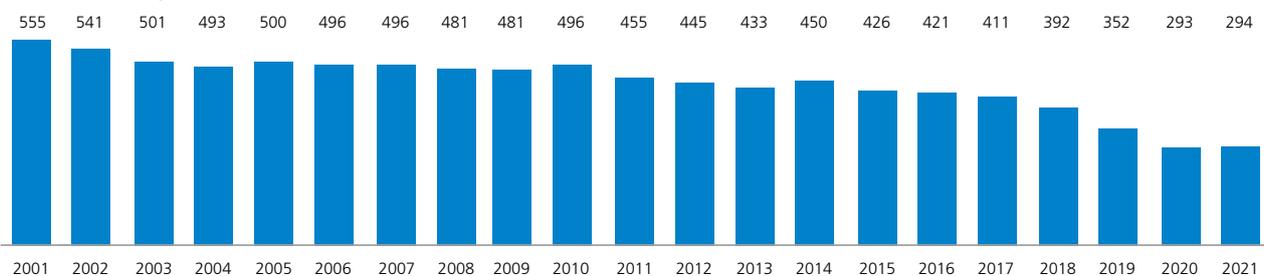
Frequenzentwicklung Registrierte Einfahrten

Parkhaus City Nord Grabengut

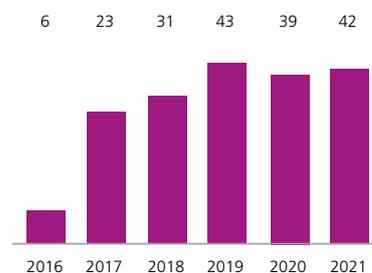
in 1'000



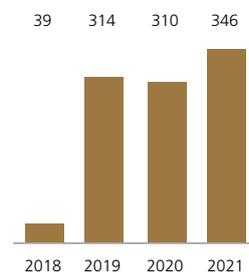
Parkhaus City West Aarestrasse



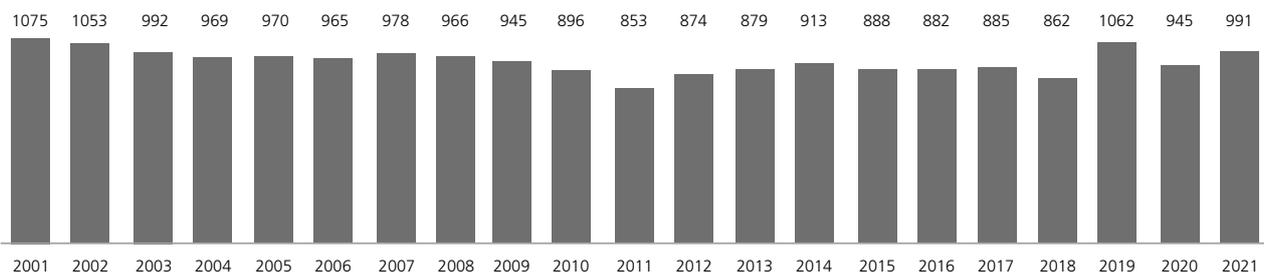
Parkhaus City Süd Bahnhof



Parkhaus City Ost Schlossberg



Parkhäuser total





Ertragsentwicklung Erträge aus den Kurzparkier-Einnahmen und den Dauerparkier-Einnahmen

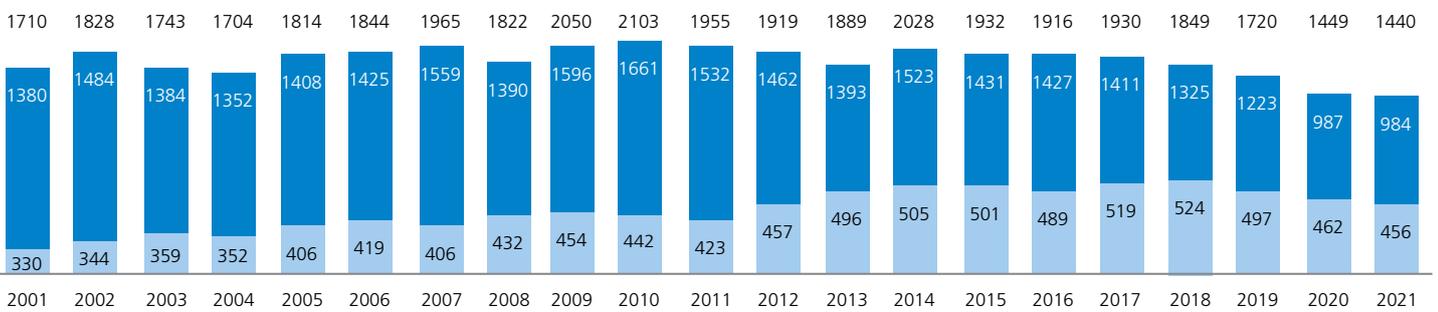
■ ■ ■ ■ ■ Kurzparkier-Einnahmen
■ ■ ■ ■ ■ Dauerparkier-Einnahmen

Tariferhöhung: 1.1.1999 (je CHF 1.50 erste bis fünfte Stunde)
 Tariferhöhung: 1.5.2002 (Erhöhung ab zweiter Stunde)
 Tariferhöhung: 1.1.2009 (Erhöhung erste Stunde)

Parkhaus City Nord Grabengut



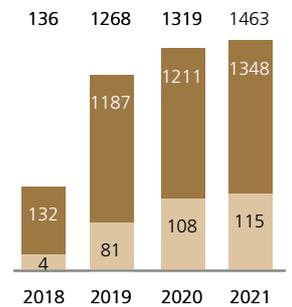
Parkhaus City West Aarestrasse



Parkhaus City Süd Bahnhof



Parkhaus City Ost Schlossberg



Parkhäuser total



Parkiertarife

Stand 1.1.2022

City Nord Grabengut City West Aarestrasse

City Süd Bahnhof

City Ost Schlossberg
(ab Eröffnung 2018)

		CHF	CHF	CHF	CHF
Kurzparkierer					
Tagestarif	Montag bis Samstag 07.00 bis 19.00 Uhr				
	1 Std.	2.00	2.00	2.00	2.00
	2 Std.	4.00	4.00	4.00	4.00
	3 Std.	6.00	6.00	6.00	6.00
	4 Std.	8.00	8.00	8.00	8.00
	5 Std.	9.50	9.50	9.50	9.50
	6 Std.	11.00	11.00	11.00	11.00
	7 Std.	12.50	12.50	12.50	12.50
	8 Std.	14.00	14.00	14.00	14.00
	9 Std.	15.50	15.50	15.50	15.50
	10 Std.	17.00	17.00	17.00	17.00
	11 Std.	18.50	18.50	18.50	18.50
	12 Std.	20.00	20.00	20.00	20.00
	24 Std.	26.00	26.00	26.00	26.00
Nacht-/Sonntagstarif	Wochentage 19.00 bis 07.00 Uhr Samstag 19.00 bis Montag 07.00 Uhr				
	2 Std.	2.00	2.00	2.00	2.00
	4 Std.	4.00	4.00	4.00	4.00
	6 Std.	6.00	6.00	6.00	6.00
	8 Std.	8.00	8.00	8.00	8.00
	10 Std.	9.50	9.50	9.50	9.50
	12 Std.	11.00	11.00	11.00	11.00
	14 Std.	12.50	12.50	12.50	12.50
	16 Std.	14.00	14.00	14.00	14.00
	18 Std.	15.50	15.50	15.50	15.50
	20 Std.	17.00	17.00	17.00	17.00
	22 Std.	18.50	18.50	18.50	18.50
	24 Std.	20.00	20.00	20.00	20.00
Mehrtagestarife (ab Kasse)	1 Tag	20.00	20.00	20.00	20.00
	2 Tage	40.00	40.00	40.00	40.00
	3 Tage	50.00	50.00	50.00	50.00
	7 Tage	80.00	80.00	80.00	80.00
	30 Tage	180.00	180.00	-	-
Dauerparkierer	Monatsmiete ohne feste PP-Zuteilung				
		150.00	150.00	-	-
	Monatsmiete mit fester PP-Zuteilung				
		220.00	220.00	250.00	250.00
Saldokarten	Wertkarte 1 (5% Rabatt)	52.50	52.50	52.50	52.50
	Wertkarte 2 (10% Rabatt)	110.00	110.00	110.00	110.00
Jetons	Jetons 1 (20% Rabatt)	2.00	2.00	2.00	2.00
	Jetons 2 (20% Rabatt)	10.00	10.00	10.00	10.00

Bei Bezahlung mit Jetons kein Rückgeld.



Leistungsauftrag des Gemeinderates von Thun an die Parkhaus Thun AG

(Präsentiert und verabschiedet an der Generalversammlung vom 5. Juni 1997)

Die Parkhaus Thun AG...

1. Zweck
plant, projiziert, finanziert, baut und betreibt öffentlich zugängliche Parkierungsanlagen auf dem Gemeindegebiet von Thun, insbesondere am Rand der Thuner Innenstadt.
2. Übergeordnete Ziele
berücksichtigt bei der Erfüllung ihres Auftrags ('Parkierungsanlagen-Dienstleister') die gesamtstädtischen Interessen, namentlich die vom Gemeinderat erlassenen Zielsetzungen und Szenarien zu den Themengebieten Umwelt, Stadtentwicklung, Wirtschaft, Verkehrswege und -mittel.
3. Stadtbelebung
unterstützt und fördert mit ihren Parkierungsanlagen öffentliche und private Bestrebungen, vor allem die Thuner Innenstadt als einen leicht und bequem zugänglichen Besuchs-, Aufenthalts-, Wohn- und Einkaufsort zu erleben.
4. Partnerschaft
trägt in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen städtischen Behörden im Rahmen ihrer finanziellen und fachlichen Möglichkeiten zur Planung und Bereitstellung neuer Parkierungsanlagen bei, die im Interesse einer ausgewogenen Versorgung möglichst aller Stadtbereiche liegen.
5. Minderheitsanliegen
geht bei der Erfüllung der übergeordneten Ziele immer auch möglichst weitgehend auf die Bedürfnisse und Anliegen Einzelner – im besonderen auf jene der Privataktionäre – ein.
6. Tarifpolitik
sucht über eine sensible Tarifpolitik die Wettbewerbs-Rahmenbedingungen der Stadt Thun zu erleichtern und gleichzeitig den Tarifen der öffentlichen Transportunternehmungen sowie den Parkiergebühren Dritter und der öffentlichen Hand Rechnung zu tragen.
7. Eigenverantwortlichkeit
erfüllt den Leistungsauftrag eigenverantwortlich nach unternehmerischen Gesichtspunkten und Massstäben unter gleichzeitiger Wahrung der Anliegen der Hauptaktionäre (Einwohnergemeinde Thun) und der Minderheitsaktionäre (Private) und setzt sich für eine Bestellung ihrer Organe mit Personen ein, die befähigt sind, die vielfältigen Anliegen an die Parkhaus Thun AG kompetent und sachgerecht wahrzunehmen.

Zusammenarbeit Gemeinderat von Thun / Parkhaus Thun AG

(Präsentiert und verabschiedet an der Generalversammlung vom 5. Juni 1997)

- | | |
|-------------------------|---|
| | Der Gemeinderat... |
| 1. Kontrolle | kontrolliert periodisch, wie die Parkhaus Thun AG den ihr erteilten Leistungsauftrag erfüllt hat und wie die 'städtischen Verwaltungsräte' die Stadtinteressen bei den Einzelgeschäften wahrgenommen haben. |
| | Die Stadt Thun... |
| 2. Verwaltungsrat | beansprucht die Mehrheit im Verwaltungsrat inklusive Präsidium, wobei die Mandate in der Regel an die Mitgliedschaft im Gemeinderat beziehungsweise an ein bestehendes Arbeitsverhältnis mit der Stadt Thun gebunden sind. |
| 3. Anforderung an VR | achtet bei der Nominierung ihrer Verwaltungsräte auf die Sachkompetenz und die politische Ausgewogenheit. |
| 4. Aufgabe der VR | beauftragt ihre Verwaltungsräte mit der vollen Wahrung der Stadtinteressen bei laufenden Geschäften der Parkhaus Thun AG; sie legen dem Gemeinderat mindestens jährlich Rechenschaft ab. |
| 5. Partnerschaft | bezieht bei parkhausrelevanten Geschäften die Parkhaus Thun AG frühzeitig mit ein und unterstützt aktiv deren Initiativen, indem die zuständigen Verwaltungsstellen eng mit der Parkhaus Thun AG zusammenarbeiten. |
| 6. Projekte | kann die Parkhaus Thun AG mit konkreten Abklärungs-, Planungs- und Realisierungsaufträgen betrauen, wobei die Modalitäten jeweils in einem Vertrag zu regeln sind, der insbesondere Projektorganisation, Verfahren und Kostenbeteiligungen (Bewilligung der nötigen Kredite durch das zuständige Organ ist Voraussetzung) beinhaltet. |
| 7. Standorte | stellt nach Möglichkeit das für Parkierungsanlagen nötige Land im Baurecht zur Verfügung oder setzt für Standortsicherung / Landerwerb die geeigneten verhältnismässigen planungs- und enteignungsrechtlichen Instrumente ein. |
| 8. Finanzielle Beiträge | ermöglicht unter Vorbehalt der Genehmigung durch die finanzkompetenten Organe, zum Beispiel durch Aktienzeichnung, Gewährung von (zinsgünstigen) Darlehen, (befristete) Baurechtszinsermässigungen oder à-fonds-perdu-Beiträge die Realisierung stadtverträglicher Neu- und Verbesserungsinvestitionen in Parkierungsanlagen. |
| 9. Beiträge Dritter | unterstützt aktiv Subventions- und Beitragsgesuche der Parkhaus Thun AG bei Dritten. |



CITY NORD GRABENGUT
CITY OST SCHLOSSBERG
CITY SÜD BAHNHOF
CITY WEST AARESTRASSE